

PROTOKOLL der 64. Generalversammlung (GV) der Vereinigung Allgemeiner und Spezialisierter Internistinnen und Internisten Zürich

Datum Donnerstag, 03. Juli 2025
Sitzungsdauer 19.00 bis 19.35 Uhr
Ort Cinema Frame, Zürich

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Wahl Protokollführer, Protokoll GV 2024
4. Jahresbericht Vereinsjahr 2024/2025
5. Jahresrechnung 2024 und Revisionsbericht
6. Budget VZI 2026 und Festlegung Jahresbeitrag
7. Anträge von Mitgliedern
8. Wahlen Vorstand, Präsidium
9. Wahlen Revisoren
10. Wahlen Delegierte und Ersatzdelegierte AGZ
11. Aufnahme der Neumitglieder
12. Varia

Traktandum 1: Begrüssung

Die VZI-Präsidentin Corinne Weber (CW) begrüsst die 18 anwesenden VZI-Mitglieder, wovon 9 Vorstandsmitglieder sind.

Traktandum 2: Wahl der Stimmenzähler

CW schlägt Esther Bächli als Stimmenzählerin vor. Bei den anwesenden 18 Mitgliedern liegt das absolute Mehr bei 10 Stimmen. Nicht stimmberechtigt ist der Geschäftsführer. Esther Bächli wird einstimmig als Stimmenzählerin gewählt. Bis zur GV sind keine Mitgliederanträge eingegangen. Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 3: Wahl des Protokollführers, Protokoll GV 2024

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wird ohne Korrekturen einstimmig genehmigt und verdankt.

Auf Vorschlag von CW wählt die Generalversammlung Martin Kaufmann (MK) einstimmig zum Protokollführer.

Traktandum 4: Jahresbericht Vereinsjahr 2024/2025

CW erwähnt aus dem Jahresbericht die wichtigsten Punkte. Im vergangenen Vereinsjahr wurden ein Sommersymposium im LakeSide und das Wintersymposium im Uni-Zentrum als Präsenzveranstaltung durchgeführt. Beide Symposien wurden von den Teilnehmenden als sehr positiv bewertet. Des Weiteren wurde auch im letzten Jahr versucht junge Kolleginnen und Kollegen für den VZI zu begeistern. In diesem Zusammenhang wurde neu ein LinkedIn VZI geschaffen.

Der detaillierte Jahresbericht 2024/2025 ist auf der Homepage des VZI fristgerecht aufgeschaltet worden. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 5: Jahresrechnung 2024 und Revisionsbericht

CW gibt das Wort an Regula Capaul (RC), die im Folgenden die Jahresrechnung 2024 vorstellt. Die Rechnung weist einen Jahresgewinn von 9'239.24 SFr. aus (Vorjahr: Verlust von SFr. 1'949.31). Das ausgewiesene Eigenkapital des VZI per 31.12.2024 beträgt SFr. 217'409.46 (Vorjahr: SFr. 208'170.22).

Bei den Mitgliederbeiträgen zeigte sich im vergangenen Jahr eine Stabilisierung, nachdem in den Vorjahren eine stetige Abnahme zu verzeichnen war. Bei den Einnahmen aus den Symposien konnte ein

positives Resultat von SFr. 27'353.13 erreicht werden. Bei den Ausgaben blieben die Positionen weitgehend unverändert.

Anschliessend zeigt RC den Revisionsbericht, der von den beiden Revisoren Antonio Bonfiglio und Beat Helbling erstellt worden ist und keinerlei Einschränkungen enthält.

In den folgenden Abstimmungen (Vorstand im Ausstand) wird die Jahresrechnung in Kenntnis des Revisionsberichtes einstimmig angenommen und der Vorstand einstimmig entlastet.

Traktandum 6: Budget VZI 2026 / Festsetzung des Mitgliederbeitrags

RC erläutert das Budget 2026. Obwohl der Mitgliederbeitrag seit vielen Jahren auf niedrigem Niveau stabil geblieben und tendenziell von einem Rückgang der Mitgliederbeiträge auszugehen ist (Demographie), votiert RC für ein Beibehalten des Mitgliederbeitrages von SFr. 50.-. In diesem Zusammenhang erwähnt RC, dass für Neumitglieder das erste Vereinsjahr gebührenfrei sei.

Bei den Einnahmen aus den Symposien bestehen weiterhin Unsicherheiten bezüglich der Entwicklung der Teilnehmendenzahlen und der Sponsoring-Beiträge. Zudem macht RC auf die neue Tarifverordnung für die Symposien aufmerksam. Da das Sommersymposium in Zukunft jährlich durchgeführt wird, wurde neu ein Kombiangebot zu reduzierten Preisen geschaffen.

Bei den Ausgaben erwähnt RC, dass die Ausgabeposten etwa entsprechend dem letztjährigen Budget anfallen dürften. Zusammengefasst wird für das Jahr 2026 mit einem Verlust von SFr. 16'000.- gerechnet.

Das Budget 2026 wird von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

Den Vorschlag, den Mitglieder-Jahresbeitrag bei SFr. 50.- zu belassen, heisst die Generalversammlung einstimmig gut.

Traktandum 7: Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

Traktandum 8: Wahlen Vorstand, Präsidium

Vor den Wahlen möchte CW die Verabschiedungen vornehmen:

Als AGZ-Delegierter tritt Antonio Bonfiglio (AB) zurück. AB war bereits bei der GAZ AGZ-Delegierter. Nach dem Zusammenschluss wurden die Delegiertensitze des VZI auf fünf erhöht. Für diese fünf Sitze wurden damals Alfred Bänziger, Antonio Bonfiglio, Regula Capaul, Martin Kaufmann und Stefan Vavricka gewählt. CW dankt AB herzlich für sein Engagement als Delegierter und überreicht ein Abschiedsgeschenk.

Als weiteres tritt Ludwig Heuss (LH) aus dem Vorstand zurück. SZ würdigt das Engagement von LH sowohl im Vorstand des VZI als auch als erfolgreicher Mediziner und Humanist. Seit 2007 ist LH Chefarzt der Klinik für Innere Medizin Spital Zollikerberg und kam 2016 in den Vorstand des VZI. LH hat neben der Medizin noch viele weitere Engagements, so u.A. bei der Theodor-Heuss-Stiftung und bei der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit. Da LH wegen eines Terminkonfliktes nicht an der GV teilnehmen konnte, wird PC das Abschiedsgeschenk persönlich überbringen.

CW kündigt an, dass sie mit dieser GV als Präsidentin zurücktritt, jedoch gerne im Vorstand weiterarbeiten möchte. Sie bedankt sich an dieser Stelle für die gute und kollegiale Zusammenarbeit im Vorstand sowie bei PC für die professionelle Arbeit als Geschäftsführer. RC bedankt sich im Namen des Vorstandes herzlich bei CW für die engagierte und humorvolle Arbeit als Präsidentin in schwierigen Zeiten, die eine hohe Anpassungsfähigkeit erforderte. CW wurde 2019 als Präsidentin gewählt. Als erstes musste CW die Geschäftsstelle neu besetzen, dann kam Covid und die Symposien mussten organisatorisch neu aufgestellt werden. Als Highlight konnte CW im letzten Herbst den Herbstkongress der SGAIM in Zürich mitorganisieren. RC übergibt CW ein Abschiedsgeschenk.

Zur Neuwahl in den Vorstand stellen sich Esther Bächli und Jan Brügger zur Verfügung.

Esther Bächli ist Internistin, Hämatologin und Intensivmedizinerin. Sie war über 15 Jahre Chefärztin in Uster und danach über drei Jahre an der Luzerner Klinik St. Anna tätig. Seit kurzer Zeit arbeitet EB in Teilzeitanstellung wieder in Zürich in leitender Position am USZ. Esther Bächli war bereits früher im Vorstand VZI, musste jedoch aus Kapazitätsgründen unterbrechen. Sie würde sich freuen, sich jetzt wieder für die Belange des VZI – namentlich in der Förderung des Nachwuchses – einsetzen zu können. Jan Brügger ist Facharzt für Allgemeine Innere Medizin und Nephrologie. Die Aus- und Weiterbildung erfolgte in Norddeutschland, den USA und der Schweiz. JB leitet seit 2020 eine Internisten Praxis und Dialysezentrum in Horgen. Nach dieser Aufbauarbeit möchte er sich in der Standespolitik vermehrt engagieren und würde sich über eine Wahl in den VZI Vorstand freuen.

Esther Bachli und Jan Brügger werden einstimmig in den Vorstand gewählt.

Anschliessend führt CW durch die Wahlen des übrigen Vorstands. Die weiteren Vorstandsmitglieder, Renate Albrecht (RA), Regula Capaul (RC), Barbara Himmelmann (BH), Martin Kaufmann (MK), Leander Muheim (LM), Oliver Pelikan (OP), Daniel Ritscher (DR), Dominik Schär (DS), Stephan Vavricka (SV), Corinne Weber (CW) und Stefan Zinnenlauf (SZ), stellen sich wieder zur Verfügung. Die Generalversammlung ist damit einverstanden die Wahl des übrigen Vorstandes in corpore durchzuführen und wählt den Vorstand einstimmig.

In der folgenden Abstimmung für das VZI-Präsidium wird Esther Bächli einstimmig gewählt. Esther Bächli nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Traktandum 9: Wahlen Revisoren

Die jetzigen Revisoren Antonio Bonfiglio und Beat Helbling würden dieses Amt weiterführen und stellen sich zur Wiederwahl zur Verfügung. Die beiden Revisoren werden einstimmig gewählt.

Traktandum 10: Wahlen Delegierte und Ersatzdelegierte

Als AGZ-Delegierte (unverändert fünf Sitze) schlägt CW neu Stefan Zinnenlauf vor. Dieser wird einstimmig gewählt. Als übrige AGZ-Delegierte werden Esther Bächli (ex officio), Jan Brügger, Martin Kaufmann und Stephan Vavricka empfohlen. Diese werden ebenfalls einstimmig gewählt.

Da die AGZ-Delegiertenversammlungen ab Herbst 2024 hybrid durchgeführt werden, müssen Ersatzdelegierte gewählt und der AGZ gemeldet werden. Eine Vertretung durch bestehende Delegierte mittels Vollmachten ist nicht mehr zulässig. Als Ersatzdelegierte haben sich Renate Albrecht und Corinne Weber zur Verfügung gestellt. Diese werden einstimmig gewählt.

Für den dritten Ersatzdelegiertensitz konnte noch niemand gefunden werden. CW stellt den Antrag des Vorstandes vor, nach dem auch zwischen den Wahlperioden eine Ersatzdelegiertenwahl möglich ist, sollte sich jemand für den dritten Ersatzdelegiertensitz melden. Die Delegiertenversammlung stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

Traktandum 11: Aufnahme der Neumitglieder

CW verliest die Namen der Neumitglieder, die sich seit der letzten GV beim VZI angemeldet haben. Die Aufnahme aller Neumitglieder wird einstimmig beschlossen.

Traktandum 12: Varia

Zum Traktandum «Varia» gibt es keine Wortmeldungen.

CW präsentiert zum Schluss die neuste Mitgliederstatistik. So zählt der VZI nach der diesjährigen Generalversammlung 648 Mitglieder.

CW hofft möglichst viele am nächsten VZI-Wintersymposium am 29. Januar 2026 zu sehen, dankt allen für ihre Teilnahme und Mitwirkung und schliesst die Generalversammlung.

Martin Kaufmann
Aktuar VZI

Zürich, Juli 2025

www.zuercher-internisten.ch

Präsidentin

Dr. med. Corinne Weber-Dällenbach, FMH Innere Medizin, Minervastr. 10, 8032 Zürich

Tel. 044 252 16 44, Fax 044 252 16 70, corinne.weber@hin.ch

Geschäftsführung

Peter Cartwright, VZI, Solenberg 94, 8723 Maseltrangen, Tel. 079 207 3553,
info@zuercher-internisten.ch